Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 58 (1916)

Heft: 2

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personalien.

Ernennung. Universität Bern. Zum Dekan der Veterinär-medizinischen Fakultät ist gewählt worden: Herr Prof. Dr. B. Huguenin.

† Bezirkstierarzt Ernst Henauer in Weinfelden.

Am 25. September 1915 verschied in Weinfelden unser Thurgauer Kollege Ernst Henauer im Alter von erst 45 Jahren. Henauer absolvierte im Frühjahr 1892 das Staatsexamen in Zürich, widmete sich hierauf in Lausanne der französischen Sprache und eröffnete 1893 in seinem Heimatorte Kesswil die tierärztliche Praxis. 1897, nach Gründung eines eigenen Hausstandes, siedelte er nach Altnau über. 1905, nach dem Tode von Heh. Bornhauser, übernahm er ein ausgedehntes Wirkungsfeld in Weinfelden; 1910 ernannte ihn die thurg. Regierung in der Nachfolge von Bezirkstierarzt Brauchli sel. zum Bezirkstierarzt.

Kollege Henauer gehörte zu den Stillen im Lande. Schon als Student soll sich bei ihm ein Magenleiden bemerkbar gemacht haben, das ihm in der Folge namentlich in späteren Jahren eine gewisse Reserve aufzwang und ihn nötigte, vom Militär schon als Veterinärleutnant Abschied nehmen zu müssen. Trotzdem fehlte Freund Henauer an keiner Tagung thurg. Tierärzte oder an sonstigen tierärztlichen Zusammenkünften. Mit Liebe und grosser Arbeitsfreudigkeit betrieb er seinen Beruf und widmete seine freie Zeit vornehmlich der thurg. Ziegenzucht, deren angesehener Berater er war. Noch am 24. September ging Henauer den ganzen Tag seinen Berufstätigkeiten nach, am folgenden Vormittag des 25. September wurde der tapfere Dulder nach einem schmerzvollen Todeskampfe seiner Familie, deren treubesorgter Vater er war, und unserem Freundeskreise ebenso plötzlich als unerwartet für immer entrissen. Sein Andenken wird uns teuer sein. Gsell.